

Generalversammlung des Luxemburger Sportfischerverbandes

Wechsel an der Spitze

Jos Scheuer übernimmt Präsidentschaft, Gusty Graas wird Ehrenpräsident

Für Gusty Graas war die diesjährige Generalversammlung der „Fédération luxembourgeoise des pêcheurs sportifs“ (FLPS) im Kulturzentrum Irbicht in Beringen bei Mersch am gestrigen Sonntagvormittag die letzte als Landespräsident der Sportfischer. Nach 20 Jahren an der Spitze des Landesverbandes widmet er sich in Zukunft anderen Projekten.

Als letzte Amtshandlung schickte der demissionäre Präsident eine Grußbotschaft an das Herrscherhaus und hielt eine Ansprache über Pflichten und Aufgaben für eine nachhaltige Zukunft im Luxemburger Fischereiwesen. Eine Mischung aus Forderung, Motivation und Kritik ließ dabei hoffen, dass die in den vergangenen Jahren eingeleiteten Maßnahmen zugunsten der Fischer sowie der Natur unter und über der Wasseroberfläche weiterhin greifen werden.

Ausführlich kommentierte Gusty Graas das seit 20. Dezember 2008 in Kraft getretene Wassergesetz, die Kläranlagen entlang der Mosel, die schadstoffbelasteten Süßwasserfische und die Kormoranproblematik sowie die Zufahrt zu den Gewässern.

Unter den zahlreichen Ehrengästen und Mitgliedern konnte er u. a. Innenminister Jean-Marie Halsdorf und COSL-Präsident Marc Theisen willkommen heißen. Zum Abschluss seiner Rede fand Gusty Graas anerkennende Worte für seine ehrenamtlichen Mitarbeiter, die sich stets einsatzbereit gezeigt hätten.

Zuvor hatte der Bürgermeister der Gemeinde Mersch, Albert Henkel, betont, dass man am Zustand der Gewässer den Charakter einer Gemeinde erkenne. Dabei lobte er die zeitgemäßen und vorausschauenden Sportfischervereine, die neben Fischfangen einen wertvollen Beitrag zum Naturschutz leisten.

Der Jahresrückblick von Generalsekretär Pierre Bieber und der Kassenbericht von Gusty Graas zeigten eine erfolgreiche Jahresbilanz und den anerkannten Stellenwert des Luxemburger Sportfischers in der heutigen Gesellschaft.



Der neue Präsident Jos Scheuer im Gespräch mit Fischerkollegen.



Seite an Seite: Minister Jean-Marie Halsdorf und Präsident Gusty Graas bei der diesjährigen Generalversammlung.

Dann wurden die Verbandsmeister 2008 und 2009 geehrt. Urkunden und Medaillen erhielten u. a. René Stronck und Maryse Scholten als Sieger der Nationalen Einzelmeisterschaften 2009.

Innenminister Jean-Marie Halsdorf betonte in seiner Ansprache die Führungsstärke von Gusty Graas und sein gutes Gespür für richtungsweisende Änderungen. „In seiner 20-jährigen Amtszeit

hat Gusty Graas die FLPS organisatorisch geprägt und übergibt seinem Nachfolger eine traditionsreiche Institution mit bewährten Strukturen“, so der Minister, der ebenfalls auf zahlreiche gemeinsam angegangene Weichenstellungen im Gewässerschutz hinwies. Auch COSL-Präsident Marc Theisen verwies auf die stets faire Zusammenarbeit.

Anschließend stand die Wahl der neuen Verbandsdirigenten auf der Tagesordnung. Zwei Kandidaturen für den Präsidentenposten lagen vor und nach geheimer Abstimmung konnte Ed Schumacher als Präsident des Wahlbüros Jos Scheuer mit 60 von 100 möglichen Stimmen als neuen Präsidenten vorstellen. Für das Amt des Generalsekretärs und des Kassierers lagen keine Kandidaturen vor. Aufgrund verschiedener Demissionen rücken Mathias Schmit und Pierrot Christen in den Vorstand nach.

Während der Hauptversammlung wurden die statutarischen Berichte der einzelnen Sportsek-

tionen mit einigen Zwischenbemerkungen schnell abgehandelt. Zum Mitorganisator der diesjährigen „Péiteschfeier“ wurde der Verein Rodange 2000 bestimmt. Organisatoren der FLPS-Kongresse 2011 und 2012 sind Préizerdaul und Wasserbillig. Einstimmig wurden die „Fischerfrënn Stengefort 2010“ in den Landesverband aufgenommen.

Vizepräsident François Debras dankte anschließend dem scheidenden Präsidenten für seinen langjährigen, unübertrefflichen Elan und wünschte ihm im Namen aller Sportfischer alles Gute. Mit lang anhaltendem Applaus wurde Gusty Graas zum Ehrenpräsidenten der FLPS ernannt.

Der neu gewählte Präsident Jos Scheuer wünschte sich in seiner Antrittsrede eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit mit allen Gremien und politischen Instanzen und will mit einer verstärkten Öffentlichkeitsarbeit die sozialen und gesellschaftlichen Komponenten der Sportfischerei unterstreichen. (c.k.)



Gespannte Gesichter bei der Verkündung der Wahlresultate.



Gehrt wurden die Landesmeister 2008 und 2009.

(FOTOS: CHARLOT KUHN)